

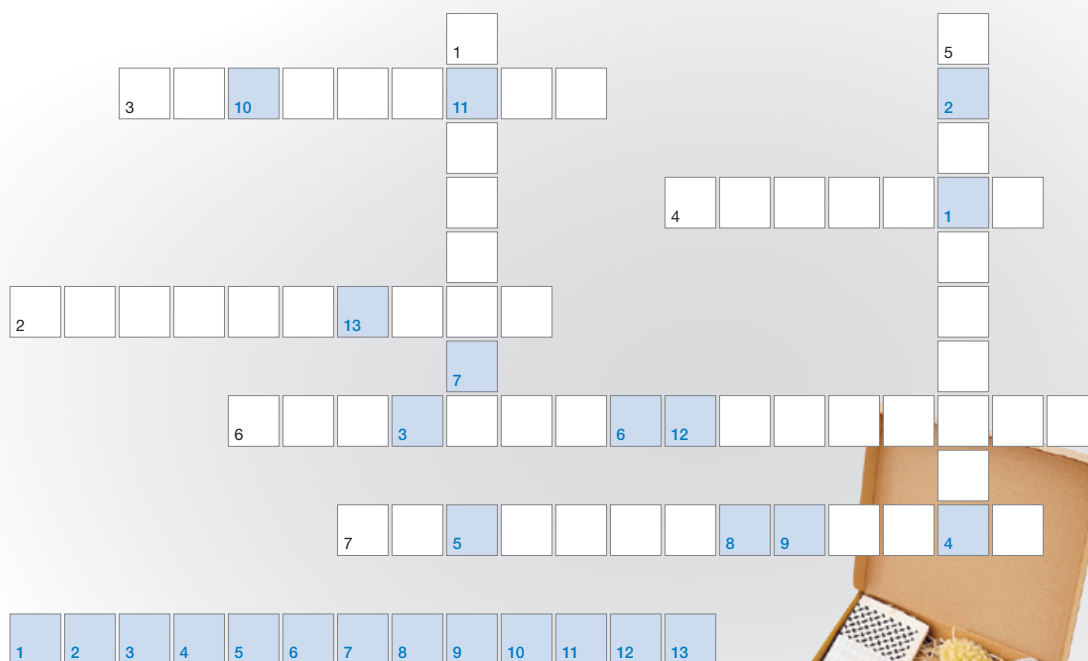
# reformiert. lokal

Kirchenkreis drei

[www.reformiert-zuerich.ch/drei](http://www.reformiert-zuerich.ch/drei)

---





Quelle: Mr. Green



Unter den richtigen  
Antworten verlosen wir eine  
Box nachhaltiger Küchen-  
utensilien von Mr. Green.

## KREUZWORTRÄTSEL

# Knobeln Sie mit!

Das Gewinnrätsel für unsere Leserinnen und Leser. Schmökern Sie in den Beiträgen in dieser Ausgabe. Dort finden Sie wertvolle Hinweise, die Sie zu den richtigen Antworten und zum Lösungswort führen. Viel Vergnügen!

**1** Wie heisst der Schulkreis, in dem die Kirche Wipkingen als Verpflegungs- und Betreuungsangebot genutzt wird?

**2** Das wird auch noch in die Kirche Wipkingen integriert.

**3** Was entsteht in der Kirche Wipkingen auf innovative Art und Weise?

**4** Vorname des Schulvorstehers Leutenegger.

**5** Was liegt erst gegen Ende 2023 vor?

**6** Worauf legt die reformierte Kirchgemeinde mit ihrem neuen Immobilienleitbild einen besonderen Fokus?

**7** Was wird beim Umbau der Kirche Wipkingen gewahrt?

Senden Sie uns Ihre Lösung unter Angabe Ihrer Adresse bis am 28. Juli an [redaktion@reformiert-zuerich.ch](mailto:redaktion@reformiert-zuerich.ch) oder an folgende Postadresse:

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Zürich, Geschäftsstelle, Wettbewerb reformiert.lokal, Stauffacherstrasse 8, 8004 Zürich.

Die Gewinner:innen werden schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, über die Verlosung wird keine Korrespondenz geführt. Eine Barauszahlung ist nicht möglich.

**LÖSUNG DES LETZTEN RÄTSELS:**  
Wir haben den Begriff «Identität» gesucht.

**WEBSITE**  
[www.reformiert-zuerich.ch](http://www.reformiert-zuerich.ch)

**YOUTUBE**  
Reformierte Kirche Zuerich

**INSTAGRAM**  
reformierte-kirchezuerich

**NEWSLETTER**  
[reformiert-zuerich.ch/newsletter](http://reformiert-zuerich.ch/newsletter)

**FACEBOOK**  
Reformierte KircheZuerich

**LINKEDIN**  
reformiert-zuerich

## Veranstaltungen

**dienstags, 9.30–11.30 h**

**Treff für erwerbslose**

**Fach- und Führungskräfte**

Susanne Keller, 079 374 59 04

[selbsthilfe@reformiert-zuerich.ch](mailto:selbsthilfe@reformiert-zuerich.ch)

Kirchgemeindehaus Oerlikon

**Samstag, 9. Juli, 11-12 h**

**Führung**

«Die versteckte Oase»

Grossmünster-Kreuzgang

Tickets:


[fuehrungen.reformiert-zuerich.ch](http://fuehrungen.reformiert-zuerich.ch)

**Sonntag, 10. Juli, 10 h**

**Szenischer Gottesdienst zum Psalm 130**

Aus dem Kirchenkreis drei

Pfarrer Ulrich Schwendener

 Auf unserem YouTube-Kanal jederzeit abrufbar

**Sonntag, 17. Juli, 10 h**

**Zoo-Gottesdienst**

Mit Musik und Apéro

Terrasse Säntisblick

8044 Zürich

**Sonntag, 17. Juli, 11 h**

«Voller Wunder»

Ein Gottesdienst mit Sandkunst


Mit Musik und Apéro

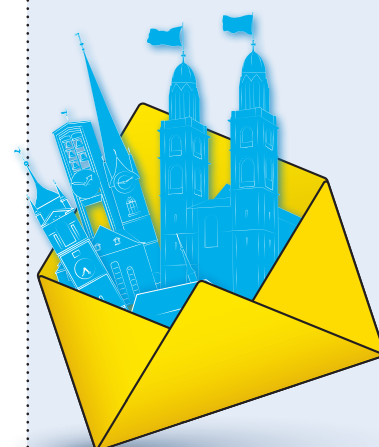
Johanneskirche

**Sonntag, 24. Juli, 20 h**


**Aus der reformierten Kirchgemeinde Furttal**

Pfarrerin Nadja Boeck

 Auf unserem YouTube-Kanal jederzeit abrufbar



**NEWSLETTER REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE ZÜRICH**

 Interessiert? Melden Sie sich jetzt an.



Kirchenpfleger Michael Hauser. Quelle: Lukas Bärlocher

#### IMPRESSUM

reformiert.lokal erscheint  
monatlich als Beilage  
der Zeitung reformiert

#### TITELSEITE

Kirchenpflegepräsidentin Annelies  
Hegnauer und Schulvorsteher  
Filippo Leutenegger freuen sich  
über die neue Kooperation.  
Quelle: Lukas Bärlocher

#### HERAUSGEBERIN

Evangelisch-reformierte  
Kirchgemeinde Zürich

#### DRUCK

Schellenberg Druck AG  
Schützenhausstrasse 5  
8330 Pfäffikon ZH

#### PAPIER

Refutura, 100 % Altpapier  
100 % CO<sub>2</sub>-neutral

#### REDAKTIONSKOMMISSION

Michael Braunschweig  
Hanna Kandal-Stierstadt  
Jutta Lang, Nena Morf  
redaktion@reformiert-zuerich.ch

#### PRODUKTION

Redaktion: Textbüro Konrad  
Layout: stART GmbH

#### REDAKTION KIRCHENKREIS DREI

Marcel Baumann  
Christina Falke  
Pfr. Thomas Schüpbach  
Raffaella Spataro  
Liliane Waldner

Wie immer an dieser Stelle möchte ich mich herzlich bei Ihnen bedanken: bedanken für Ihre Treue, das solidarische und staatstragende Werk aus der Reformation weiterzuentwickeln; bedanken für Ihr tägliches Mitwirken und für die Beteiligung am Gemeindeleben. Ich möchte mich aber auch dafür bedanken, dass Sie die Zwischennutzung der Bullingerkirche zum provisorischen Kantonsrats- und Gemeinderatssaal – in dem auch die Synode tagen wird – sowie die Öffnung der Kirche Wipkingen, um den Kindern des benachbarten Waidhalde-Schulhauses Stube zu sein, wohlwollend begleiten. Sie erlauben damit, dass wir zu einem verantwortungsbewussteren Umgang mit unseren wertvollen Räumen finden und diese in der Gesellschaft immer wieder neu verankern.

Neben der neuen Partnerschaft mit dem Schuldepartement der Stadt Zürich zur Nutzung der Kirche Wipkingen geht es in diesem Heft nochmals um das Leitbild Immobilien. Inzwischen hat eine breite Vernehmlassung stattgefunden. Die Auswertung zeigt die Diversität unserer Mitglieder. Es gibt grosse Unterschiede zwischen den Vorstellungen von kirchennahen und kirchenfernen Mitgliedern sowie zwischen den Generationen. Die Fragen, ob wir unsere sakralen Räume für andere

Glaubensgemeinschaften öffnen sollen oder wie hoch der Deckungsbeitrag aus Drittnutzungen zu sein hat, polarisieren. Die Kunst wird sein, Ihre verschiedensten Erwartungen mehrheitsfähig unter einen Hut zu bringen.

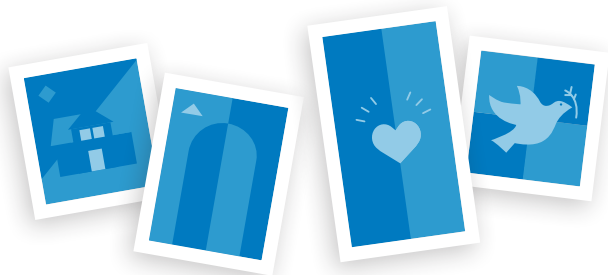
Tag für Tag sind wir daran, unser Angebot noch besser auf Ihre Bedürfnisse auszurichten. Kürzlich hat der Bereich Immobilien für alle Hauswart-, Sigrist- und Betriebsleiter:innen einen Workshop zur Schärfung unseres Bewusstseins als Gastgeber ins Leben gerufen. Ein Input wurde von Zita Langenstein geleistet. Sie ist die erste offizielle Butlerin der Schweiz und hat am darauffolgenden Tag der Queen wie jedes Jahr einmal den Tee serviert. Es war ein eindrückliches Zusammenkommen, viele Augen haben geleuchtet.

Entwickeln wir die grösste  
Kirchgemeinde mit Umsicht weiter!

*Michael Hauser*

**MICHAEL HAUSER**

Kirchenpfleger Ressort Immobilien



## LEITBILD IMMOBILIEN

# Garant für mehr Verbindlichkeit

**Die Rückmeldungen auf die Immobilien-Vernehmlassung vom März 2022 waren so positiv, dass die Kirchenpflege das Leitbild mit wenigen Anpassungen genehmigte. Vorgesehen ist, Räume intensiver zu nutzen und mit Dritten zu teilen.**

Im März 2022 waren die Mitglieder der Kirchgemeinde zu einer Vernehmlassung eingeladen. Rund 500 Gemeindemitglieder haben ihre Meinung zum Leitbild abgegeben. Dessen Zielsetzungen wurden mehrheitlich für gut befunden: Dass unsere Gebäude und Räume durch die Kirche intensiver belegt werden sollen, dass sie nach hohen Nachhaltigkeitsstandards betrieben werden sollen und dass sie umgenutzt werden dürfen, wenn sie sonst leer stünden. Einzig bei der Nutzung unserer Gebäude durch andere Religionsgemeinschaften häuften sich kritische Stimmen.

Die Kirchenpflege hat auch konkrete Eckwerte beschlossen: So sollen unsere Kirchen jede Woche mindestens 35 Stunden offenstehen und unsere Gemeinschaftsräume 20 Stunden belegt sein. Besonders anspruchsvoll sind die ökologischen Vorgaben: Die Kirchgemeinde will in Zukunft auf fossile Energie verzichten und den Energieverbrauch massiv reduzieren. Die Eckwerte

benennen mittel- und langfristige Zielsetzungen, zu deren Erreichung sich viele verschiedene Akteur:innen in der Kirchgemeinde zusammenschliessen.

Mit der Formulierung von Eckwerten ist die Kirchenpflege einen Schritt weiter in Richtung Verbindlichkeit gegangen: Nun sieht die Gemeindeordnung vor, dass das Leitbild und die Eckwerte durch das Parlament beschlossen werden. Mit dem Leitbild Immobilien wird die Kirchgemeinde wichtiges Neuland betreten. Denn genauso besonders und vielfältig wie unsere Gebäude sind auch die Vorstellungen, wie mit ihnen umzugehen ist. Einerseits wird die Schönheit und emotionale Bindung gelobt und geschätzt, andererseits binden Betrieb und Unterhalt grosse personelle und finanzielle Ressourcen.

Das Leitbild Immobilien ist die Basis für einen verantwortungsvollen Umgang mit den Immobilien und hilft, Interessenskonflikte Schritt für Schritt gemeinsam mit den Kirchenkreisen aufzulösen.

*Die Ergebnisse dieser Vernehmlassung können in der Broschüre «Ergebnisse der Umfrage Leitbild Immobilien» nachgelesen werden. Diese und weitere Informationen finden Sie auf unserer Website.*



## FAMILIENFERIEN IN MAGLIASO

# Krimispass im Tessin

Im Centro Magliaso gibt es neu einen Krimispass-Trail, der exklusiv den Gästen des Ferienzentrums offensteht: Es gilt, ein spannendes Rätsel zu lösen und ein dunkles Geheimnis zu lüften. Im Familienzentrum finden alle Spass und Abwechslung – inklusive Ruhe und Erholung für die Erwachsenen.

## CENTRO MAGLIASO

[www.centro-magliaso.ch](http://www.centro-magliaso.ch)

## BERUFLICHE NEUORIENTIERUNG

# Hilfe zur Selbsthilfe

In wöchentlichen Treffen begleitet Coach Susanne Keller erwerbslose Fach- und Führungskräfte auf der Stellensuche. Das Angebot richtet sich an alle, die in der Stadt Zürich wohnen. Der Erfolg spricht für sich: Seit 2019 fanden mehr als dreissig Teilnehmende eine neue Stelle.

## KIRCHGEMEINDEHAUS OERLIKON

Jeweils dienstags 9.30–11.30 Uhr

# Die Kirche Wipking



Quellen: Lukas Bärlocher

**Es ist ein Pionierprojekt: Die reformierte Kirche Wipkingen soll ab Sommer 2026 als Verpflegungs- und Betreuungsraum für die benachbarte Schulanlage Waidhalde genutzt werden. So entsteht auf unkonventionelle Weise neuer Schulraum.**

Zusätzlich sollen eine Bibliothek und ein Mehrzwecksaal Platz finden. Am 18. Mai 2022 hat die Kirchenpflege der reformierten Kirchgemeinde der neuen Nutzung zugestimmt. Vertraglich vereinbart ist mit der Stadt Zürich eine Mietdauer von 15 Jahren mit der Option auf eine zweimalige Verlängerung um je fünf Jahre.

Hochbauvorsteher André Odermatt zeigte sich an der Medienkonferenz am 1. Juni 2022 erfreut über das Zustandekommen des Projekts: «Mit diesem Pionierprojekt zeigen wir auf, wie auch mit unkonventionellen Lösungen neuer Schulraum entstehen kann.» Annelies Hegnauer, Präsidentin der Kirchenpflege, betont, für die Kirchgemeinde Zürich sei die Stadt die wichtigste Partnerin auf

# en öffnet sich für die Schule



*Die reformierte Kirchgemeinde Zürich hat etwas, woran es in der Stadt Zürich mangelt: ausreichend Platz. Annelies Hegnauer informiert an der Medienorientierung im Stadthaus Zürich zum Pionierprojekt.*

politischer und planerischer Ebene, denn: «Kirchen befinden sich oft in den Zentren der Quartiere in unmittelbarer Nähe zu Schulanlagen.» Oft seien sie zudem von grossen Grünflächen umgeben oder grenzten an markante Höfe oder Plätze, erläutert Annelies Hegnauer.

Die Kirchgemeinde Zürich hat etwas, woran es in der Stadt mangelt, nämlich ausreichend Räumlichkeiten. Die Stadt wächst, und die reformierte Kirchgemeinde verfügt mit ihren 43 Kirchen und 35 Kirchgemeindehäusern über einige Räumlichkeiten, die nicht voll ausgelastet sind. «Der Einzug der Schule in die Kirche Wipkingen ist eine Win-Win-Situation für beide Seiten», sagt Michael Hauser, Ressortleiter Immobilien der Kirchenpflege. «Während der Bedarf an Schulraum in Zürich wächst, bieten unsere Häuser Chancen für zusätzliche Nutzung.»

Die Kirche Wipkingen ist seit 2019, seit dem Zusammenschluss von 32 reformierten Kirchgemeinden zur Kirchgemeinde Zürich,

nicht mehr als Kirche in Gebrauch. Anfangs stand sie leer. Die Kirche einer neuen Nutzung zuzuführen, war aufgrund der Grösse und der Lage alles andere als einfach, erklärt Michael Hauser. 2020 wurde sie befristet an den Verein Klimastreikräume zur Gebrauchsleihe übergeben. Diese Nutzung war von Anfang an als vorübergehend geplant, ursprünglich bis Ende 2022. Nun kann der Verein die Kirche längstens bis zum Beginn des Umbaus Anfang 2025 nutzen.

Die derzeitigen Prognosen gehen davon aus, dass im Einzugsgebiet der Schule Waidhalde bis ins Schuljahr 2031/32 Schulraum für rund zehn zusätzliche Primar- und Sekundarklassen geschaffen werden muss. Durch die neuen Räumlichkeiten in der Kirche Wipkingen werden in der bestehenden Schulanlage drei bis vier Klassenzimmer freigespielt. «So können wir mit einer kreativen Lösung den anhaltend hohen Schulraumbedarf im Schulkreis Waidberg entschärfen», erklärt Schulvorsteher Filippo Leutenegger.

Für die reformierte Kirchgemeinde Zürich ist die Umnutzung der Kirche Wipkingen das erste grössere und wegweisende Projekt aus der Zusammenarbeit mit der Stadt.

Für Hochbauvorsteher André Odermatt spricht von einem «mutigen Projekt», weil damit Neuland betreten wird. Machbarkeitsstudien haben gezeigt, dass ein Umbau unter Einhaltung der Denkmalschutzkriterien erfolgen kann. Odermatt betont, dass sich das Projekt zurzeit noch in der Phase der Machbarkeitsprüfung befindet. Das konkrete Bauprojekt liegt erst Ende 2023 vor, und der Gemeinderat befindet voraussichtlich Mitte 2024 über den Baukredit.

Für die Kirchgemeinde Zürich sei die Umnutzung ein gelungenes Beispiel für die Anwendung des neuen Leitbildes Immobilien, erklärt Michael Hauser. Dieses hat die Kirchenpflege kürzlich verabschiedet und an das Kirchgemeinderparlament überwiesen. Geplant ist, kirchliche Räume auch für andere Nutzungen zu öffnen, unter Berücksichtigung der lokalen Bedürfnisse und Gegebenheiten und mit Einbezug der Mitglieder und Nachbarschaften vor Ort.

THOMAS SCHÜPBACH ZURÜCK IM MONOLITH

## Comeback-Gottesdienst

Ende September 2020 hat Pfarrer Thomas Schüpbach seinen bisher letzten Gottesdienst in der Andreaskirche gehalten und unter anderem über den Regenbogen gepredigt. Bekanntlich braucht es für dieses farbenprächtige Himmelsspektakel nicht nur Sonne, sondern auch Regen.

Quelle: Thomas und Barbara Schüpbach



Schon bald darauf widerfuhr Schüpbach selbst eine solche Regenbogen-Situation: nach der Entfernung eines Hirntumors erlitt er zwei Tage später eine Hirnblutung. Es folgten diverse Behandlungen zur Rehabilitation (u.a. Radio- und Chemotherapie), die positiv verlaufen sind und ihm nun eine Rückkehr ins Pfarramt ermöglichen. Über 21 Monate nach seinem letzten Gottesdienst lädt Thomas Schüpbach jetzt zu einem beschwingt-bewegten «FeierWerk-Pop» ein. Er freut sich enorm, wieder im Kirchenkreis drei wirken zu dürfen und

bedankt sich für all die vielen unablässigen Zeichen der Unterstützung, die er während seiner Absenz erfahren durfte. Gerade auch das Mittragen der Kirchengemeinde hat ihm stets viel Kraft und Hoffnung gegeben.

### ANDREASKIRCHE

Freitag, 8. Juli, 19 Uhr  
Comeback-Gottesdienst  
Pfarrer Thomas Schüpbach  
Band: Nina Müller, Gesang  
Javier Fernandez, Piano  
Alejandro Panetta, Cajón

### ZOO-GOTTESDIENST

## Der Steinbock

Als Jesus sich in die Wüste zurückzieht, lebt er dort mit Tieren und Engeln. Begegnen ihm auch Steinböcke? Vielleicht. Wenn ja, müssten es Nubische Steinböcke sein.

Der Nubische Steinbock hat sich als einziger der acht Steinbockarten an das Leben in heissen, wüstenartigen Gegenden angepasst. Im Zoo Zürich leben seit 2008 Nubische Steinböcke. Wie leben sie? Was fressen sie? Haben sie genug zu trinken in der Wüste? Wir rätseln und hören die richtigen Antworten. Dem:der Gewinner:in des Quiz winkt ein gratis Eintritt in den Zoo. Gian und Giachen, die beiden Steinböcke aus den Bündner Bergen, haben genug Wasser. In der Geschichte «Sternschnuppenberg» haben sie einen komplizierten Aufstieg vor sich. Auf der Terrasse «Säntisblick» hören wir, ob die beiden oben ankommen oder nicht.

Anfahrtsweg: [www.zoo.ch/de/essen-trinken/saentisblick](http://www.zoo.ch/de/essen-trinken/saentisblick)



Quelle: Michael Behrens

### TERRASSE SÄNTISBLICK

Sonntag, 17. Juli, 10 Uhr  
Klosterweg 34, 8044 Zürich  
**Wort:** Pfarrerinnen Carina Russ und Chatrina Gaudenz und Katechetin Ulrike Beer Hungerbühler  
**Musik:** Andreas Wildi am Piano und Mats Janett am Horn  
Anschliessend Apéro mit Sirup und Brezel

## «Die Welt muss me Ignazio Silone in Z



Eisenbahnarbeiter zu Silones Zeiten. Quelle: Archiv BLS

### PFARRER HERBERT ANDERS

[herbert.anders@reformiert-zuerich.ch](mailto:herbert.anders@reformiert-zuerich.ch)

Vier Mal wurde er verhaftet. Einmal in Italien, einmal in Spanien, einmal in Frankreich und einmal in der Schweiz. Der Grund war immer der gleiche: staatsfeindliche Aktionen gegen den Faschismus. Aber aus der Schweiz wurde er nicht ausgewiesen. Als Mitbegründer der kommunistischen Partei Italiens fand Ignazio Silone in Zürich Aufnahme, für ganze 15 Jahre, bis zum Ende des 2. Weltkrieges. Hier schrieb er einen der ersten grossen Romane gegen den Faschismus zu einer Zeit, als dieser Europa regierte und in den Krieg trieb. Selber aus der Provinz stammend, machte er sich in «Fontamara», für die notleidenden und hintergangenen Bauern, «i caffoni», stark.

Trotz seiner kommunistischen und später sozialistischen parteipolitischen Militanz war Silone, wie viele weitere Kommunisten kein Gegner des Christentums. Neben der laut proklamierten Kirchenkritik («Religion als Opium des Volkes!»)

# «Menschlicher werden»: Zürich



kann unterschwellig selbst in Karl Marx eine Verbindung zum biblischen Gerechtigkeitsanspruch herausgehört werden. Vielleicht war es deshalb, dass Silone von Zeit zu Zeit die italienischsprachende Waldensergemeinde aufsuchte, stammte sie doch von einer authentischen Widerstandsbewegung ab, die sich auch neue ökonomische Regeln gegeben hatte. Denn trotz allem politischen Engagement erkannte Silone durchaus, dass, wie die Kirchen, auch die politischen Parteien dem grossen Gerechtigkeitsanspruch nicht gewachsen waren. Hingegen brachten die Jahrhunderte immer wieder kleine, meist religiös motivierte Gruppen hervor, die sich daran machten die grosse Hoffnung des geteilten Eigentums und der sinnerfüllten Arbeit für alle im hier und jetzt zu leben. So der Thalwiler Theologe und Kommunist, Konrad Farner, 1958: «Ja, die Gegenwart erbringt das krasse Paradoxon, dass der reale Kommunismus heute allein durch religiöse Gemeinschaften getätigt wird; zwar, und das muss betont werden, nur in zahlenmässig kleinen Körperschaften, und nicht ganze Völker oder Nationen umfassend.

Das Wort «Kommunismus» also sollte für den Christen im Grunde kein Schrecknis sein.» Ganz wie auch das christlich biblische Gerechtigkeitsstreben für viele Kommunisten kein Schrecken, sondern Anstiftung zum weiterdenken war. «Die Welt muss menschlicher werden», wie schon Marx sagte, und wenig kommt es drauf an ob dafür Christen sich am Urkommunismus inspirieren oder Kommunisten sich am Christentum ein Beispiel nehmen.

## ZWINGLIHAUS, AEMTLERSTRASSE 23

Freitag, 1. bis Sonntag, 3. Juli

Weitere Anstösse zu Ignatio Silone im dreitägigen Symposium «Ein unbestechliches Herz – der Mensch Silone» Detailliertes Programm auf [www.chiesavaldeese.ch/de](http://www.chiesavaldeese.ch/de)

Freitag, 1. Juli, 14 Uhr, Film: «Fontamara» mit dt. Untertiteln, Bewirtung am Samstag: Mittag- und Abendessen

«Die ganze Gemeinde war ein Herz und eine Seele, und nicht einer nannte etwas von dem, was er besass, sein Eigentum, sondern sie hatten alles gemeinsam.»

APOSTEL-  
GESCHICHTE 4, 32

## HERZLICH WILLKOMMEN

### Ursina Platz



Quelle: Streetchurch

Seit dem Mai 2022 bin ich mit an Bord als Sozialdiakonin im Bereich Kinder und Familien. Mit einem Studium in Sozialer Arbeit und der Praxiserfahrung im Bereich der Soziokulturellen Animation, der Schulsozialarbeit und der Asylfürsorge und Sozialberatung bring ich einen bunten Strauss an Erfahrung mit, welche ich hier in der neuen Rolle als Sozialdiakonin einbringen werde.

Ich freue mich, mit dem Animationsraum in Kooperation mit der Kinderbibliothek am Friesenberg gestartet zu haben. In der letzten Sommerferienwoche, am 15.8, 16.8, 18.8, 19.8. werde ich an vier Nachmittagen in einer ökumenischen Kooperation auf der Wiese vor der Thomaskirche Bastel- und Spielanimationen durchführen. Kommen Sie doch vorbei, wenn Sie mögen. Lassen Sie uns gemeinsame Begegnungsmomente schaffen.

Gestalten auch Sie mit mir einen wandelnden, farbenfrohen, diversen, toleranten und offenen Reformierten Kirchenkreis drei mit.

Ursina Platz



Besuche uns auf  
**Instagram**



Quelle: 123rf

**CHILESUMMER 2022**

## Zeitenwende – von Wendehälsen und Wendepunkten

Im gegenwärtigen Weltgeschehen erlebt der Begriff «Zeitenwende» eine Renaissance. «Die Welt danach ist nicht mehr dieselbe wie die Welt davor», so Bundeskanzler Scholz in seiner Rede vom 27. Februar 2022 über die Folgen des russischen Angriffs auf die Ukraine.

Mitten drin der Mensch an notwendigen, aufgezwungenen oder verheissungsvollen Wendepunkten. Mitten drin «Wendehälsen». Nicht der Vogel «Wendehals» aus der Familie der Spechte ist gemeint, sondern Menschen, die sich opportunistisch der aktuellen politischen Lage anpassen. Und dann sind da andere, die dem widerstehen und zu einer eigenen Haltung finden. Die Bibel weiss über

beides zu erzählen. Und nicht alle, die ihre Haltung ändern, sind ja Opportunisten. Immer wieder wird – anfangen von den Propheten bis hin zu Jesus und Paulus – zu einer radikalen Wende gerufen.

Der ChileSummer greift Aspekte dieser Thematik in einer Predigtreihe mit wechselnden Pfarrpersonen und an verschiedenen Orten auf.

### WEIL DAS, WAS IST, NICHT ALLES IST!

Den Meisten ist wohl der Gesang des Gefangenenchors mit dem Lied «Va pensiero» aus der Oper von Giuseppe Verdi bekannt. Diese Oper hat die babylonische Gefangenschaft der Israeliten zum Thema. Das Exil hat für Israel zu einer Zeitenwende geführt. Gott hat sein Volk ins Exil begleitet. Die Gefangenen trafen sich und beteten und sangen Psalmen. Die Beziehung von Gott und seinem Volk ist neu geworden.

### KIRCHE FRIESENBERG, SCHWEIGHOFSTRASSE 231

Sonntag, 7. August, 10 Uhr

Taufgottesdienst

Pfarrer Ueli Schwendener

Orgel: Els Biesemans

Harfe: Marcella Carboni

Anschliessend Kirchenkaffee

### ZEITENWENDEN BEGEGNEN

Wer hat schon Übung darin, ihnen zu begegnen; sei es den persönlichen oder der, in der wir jetzt als Gesellschaft stehen. Ein «Wendehals» will wohl niemand sein! Aber vielleicht gibt es ja gute Gründe, warum sich der Vogel Wendehals so verhält? Das Buch Ester schildert eine Frau mit ambivalenten Zügen, die zur Königin von Persien aufsteigt und deren Geschichte der Ursprung des jüdischen Purim-Fests ist.

### KIRCHE BÜHL, GOLDBRUNNENSSTRASSE 54

Sonntag, 24. Juli, 10 Uhr

PfarrerIn Ulrike Müller

Orgel: Els Biesemans

Anschliessend Apéro

### AUFBRUCH ZUR NACHHALTIGKEIT

Das Erste Testament überliefert drei grosse ökonomische Reformen, die verhindern sollten, dass die Reichen immer reicher werden und die Armen immer ärmer. Ist es ihnen gelungen? Die Antwort vorab: nein. Aber ihr Gedankengut inspiriert auch heute zu neuen Aufbrüchen. Werden wir mehr Erfolg haben? Sie sind eingeladen in Musik, Bibel und Predigt aufzutanken für den langen Weg zur Nachhaltigkeit.

### ANDREASKIRCHE, BRAHMSSTR. 100

Freitag, 29. Juli, 19 Uhr, 18 Uhr Suppe

Pfarrer Herbert Anders

Orgel: Andrzej Luka

Gesang: Magdalena Szlachta

Anschliessend Apéro

### WENDEHÄLSIG DURCHDACHT?!

Historische Quellen kennen ihn als einen, der grausam war, wenn es um die Verteidigung der römischen Interessen und der seinen ging. Die Bibel schildert ihn als reuigen Richter, der die Unschuld des Angeklagten beteuert um ihn danach achselzuckend in den Tod zu schicken. Pontius Pilatus – «Quid est veritas?» (Was ist Wahrheit?).

### THOMASKIRCHE, BURSTWIENSTRASSE 44

Sonntag, 14. August, 10 Uhr

PfarrerIn Jolanda Majoleth

Orgel: Andrzej Luka

Gesang: Magdalena Szlachta

Anschliessend Glace

auf der Piazza

## NOT LINDERN

# Benefizkonzert



Quelle: Hitomi Kutsuzawa

Die Nachrichten und Zeitungen sind voll von Not und Leid, was betroffen und hilflos macht. So ist die Freude gross, dass nach zweijähriger Corona Pause das Benefizkonzert durchgeführt werden kann. Die Kollekte kommt wieder zwei Werken zugute: der Organisation Tamakiharu Fukushima und HEKS (Hilfswerk der evangelischen Kirchen Schweiz). Gespielt wird neben anderen Werken:

**W. A. Mozart, Quartett für Klavier, Violine, Viola und Violoncello Es- Dur KV 493**

**W. A. Mozart, Requiem KV 626 ergänzt von Franz Xaver Süßmayr**

**Steven Verhelst, Song for Japan, für Brass Quintett, Arr. Takayuki Kiryu**

## THOMASKIRCHE IM GUT

Burstwiesenstrasse 44, 8055 Zürich  
Sonntag, 3. Juli, 17 bis ca. 19.15 Uhr  
(mit Pause)

Eintritt frei – Kollekte

Moderation: Pfarrerin Jolanda Majoleth

Leitung: Mai Saito, Hitomi Kutsuzawa



**Freitag, 1. Juli bis Sonntag, 3. Juli**

**«Ein unbestechliches Herz – der Mensch Silone»**

«Veranstaltung über den italienischen Schriftsteller Ignazio Silone. Auf dem Programm stehen eine Ausstellung, eine Konferenz und eine theatralisch-musikalische Aufführung. (Leitartikel von Pfarrer Herbert Anders zum Thema Seite 7),  
**Info unter: [www.chiesavalde.se.ch](http://www.chiesavalde.se.ch)**

## VOR DEN FERIEN – THEMA WASSER

# Fiire mit de Chliine



Quelle: Andrea Büchel

Der kurze ökumenische Gottesdienst für Kinder in Begleitung Erwachsener aller Generationen dauert ca. 30 bis 45 Minuten. Anschliessend gibt es Zopf, Kaffee und Sirup. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

## KIRCHE FRIESENBERG

*Samstag, 9. Juli, 10 Uhr*

*Ökumenisches Team mit*

*Pfarrer Christoph Walser*

*Neuer Halbjahresflyer*

*August–Dezember 2022 erhältlich bei:*

*[christoph.walser@reformiert-zuerich.ch](mailto:christoph.walser@reformiert-zuerich.ch)*



Bild Jahresflyer «Fiire mit de Chliine»

Quelle: Archiv Kirchenkreis drei

## OVERNIGHT – RÜCKBLICK

# Wildkräuter



Quelle: Rahel Preiss

Was ist das?, fragt die Kräuterpädagogin Ulrike Amann unsere Jugendlichen. Eine Antwort kommt schnell: Unkraut. Die weiteren Kräuter sind dann dafür ein bisschen bekannter, zumindest vom Namen her. Die Jugendlichen äussern sich zur Sammlung der Wildkräuter mit vegetarischem Apéro mit Pesto und Kräuterfrischkäse:

**Zitat Linn «Ich fand sehr cool, dass wir so viele essbare Kräuter fanden»**

Kräuter kennenzulernen und zu bestimmen ist eine jahrtausendelange Tradition von uns Menschen. Jedes Kraut hat einen Namen und ist Teil der Schöpfung. Wir vom Overnight haben viel gelernt und sicherlich nicht ausgelernet. Eins ist sicher. Die Kräuter helfen uns mehr als wir denken und dieses Wissen gilt es zu bewahren und weiterzugeben. So steht in der Bibel: Seht, ich gebe euch alles Kraut auf der ganzen Erde, das Samen trägt, und alle Bäume, an denen samenträgende Früchte sind. Das wird eure Nahrung sein (Gen 1,19, ZB).

*Herzlich, Pfarrerin Carina Russ und Rahel Preiss, Sozialdiakonin*

# Waldenser

**ZWINGLIKIRCHE, ÄMTLERSTRASSE 23, [WWW.CHIESAVALDESE.CH](http://WWW.CHIESAVALDESE.CH)**

Pfarrer Herbert Anders, [herbert.anders@reformiert-zuerich.ch](mailto:herbert.anders@reformiert-zuerich.ch)

Alle Veranstaltungen finden in italienischer Sprache statt.

**Sonntag, 3. Juli, 10 Uhr**

Predigt Andrea Ermano,  
Liturgie Pfarrer Herbert Anders

**Gottesdienst mit Abendmahl**

**Sonntag, 10. Juli, 10 Uhr**

Pfarrer Wolfram Kötter und  
Pfarrer Herbert Anders

**Gottesdienst in Schaffhausen**

(Zwinglikirche ZH bleibt geschlossen)

**Sonntag, 17. Juli, 10 Uhr**

Pfarrer Lidia Maggi

**Gottesdienst mit Diskussion**

**Sonntag, 24. Juli, 10 Uhr**

Pfarrer Herbert Anders

**Gottesdienst**

**Sonntag, 31. Juli, 10 Uhr**

Pfarrer Herbert Anders

**Gottesdienst**



Quelle: Archiv Kirchenkreis drei

ÖKUMENISCHER ALTERSNACHMITTAG 60+

## Schiffahrt auf dem Zürichsee

Wir lassen uns den Sommerwind ins Gesicht wehen- auf der grossen Rundfahrt über den Zürichsee. Um 14.20 Uhr fährt das Schiff von der Station «Bürkliplatz» nach «Rapperswil» und zurück (Ankunft 18.30 Uhr). Auf der Rückfahrt essen wir gemeinsam den (bestellten) Z'nacht. Der Ausflug ist für Gehbehinderte geeignet. Ein Halbtaxticket kostet 13 Fr.; der 9 Uhr Pass wird empfohlen.

### TREFFPUNKT: BÜRKLIPLATZ

Mittwoch, 13. Juli, 14.10 Uhr

Kontakt und Anmeldung bis 4. Juli an:

Christina Falke, 044 465 45 14

christina.falke@reformiert-zuerich.ch

IM JULI

## Film im Dialog



Quelle: capri23auto

Jahresthema: An ihren Früchten sollt ihr sie erkennen. Die letzten beiden Filmabende («Adams Äpfel» und «Jenseits von Eden») zeigten die Komplexität des Themas auf

und nahmen die Fallstricke des vermeintlich Guten in den Blick. Heute beschäftigen wir uns mit dem von der Gesellschaft als «das Böse» Gebrandmarkt. Wer/Was wird als böse erklärt, was ist zu der gesellschaftlichen Zuschreibung und ihren Rahmenbedingungen zu sagen? Wie soll man mit «dem Bösen» umgehen? Solche und weitere Fragen werden uns an diesem Abend beschäftigen.

### SAAL IM GUT

Freitag, 15. Juli, 16 Uhr

Kontakt, Anmeldung: Christina Falke, 044 465 45 14

christina.falke@reformiert-zuerich.ch

## Gottesdienste

So, 3. Juli, 10h

**Gottesdienst**

Pfr. Ueli Schwendener  
Kirche Friesenberg

So, 3. Juli, 10h

**Gottesdienst**

Pfrn. Jolanda Majoleth  
Thomaskirche

Fr, 8. Juli, 19h

**18h: Suppe/Brot**

**Comeback-**

**Gottesdienst**

Pfr. Thomas Schüpbach  
Informationen Seite 6  
Andreaskirche

So, 10. Juli, 10h

**Gottesdienst**

Pfrn. Anne-Marie Helbling  
Kirche Bühl

So, 17. Juli, 10h

**Gottesdienst mit Taufe**

Pfrn. Paula Stähler  
Kirche Friesenberg

So, 17. Juli, 10h

**Gottesdienst**

Pfr. Herbert Anders  
Thomaskirche

So, 17. Juli, 10h

**Zoo-Gottesdienst**

Wort: Pfarrerinnen  
Carina Russ  
Chatrina Gaudenz  
Ulrike Beer Hunger-  
bühler, Katechetin  
Musik:  
Andreas Wildi, Piano

reformiert.lokal Kirchenkreis nummer

Mats Janett, Horn  
Terrasse Sántisblick  
Klosterweg 34  
8044 Zürich  
Informationen Seite 6

Anschliessend  
an die Gottesdienste  
Kirchenkaffee

## Gottesdienste Alterszentren

Fr, 1. Juli, 10h

**Gottesdienst**

Pfrn. Jolanda Majoleth  
Alterszentrum Langgrüt

Do, 7. Juli, 18.15h

**Gottesdienst**

Pfrn. Jolanda Majoleth  
Seniorama Burstwiese

Mi, 13. Juli, 9.30 h

**Gottesdienst**

Pfrn. Paula Stähler  
Alterszentrum Laubegg

Fr, 15. Juli, 10.30h

**Gottesdienst**

Pfrn. Paula Stähler  
Krankenstation  
Friesenberg

Fr, 15. Juli, 15h

**Gottesdienst**

Pfrn. Paula Stähler  
Almacasa  
Friesenberg

Fr, 15. Juli, 10h

**Gottesdienst mit**

**Abendmahl**

Pfrn. Carina Russ  
Alterszentrum Langgrüt

Do, 21. Juli, 14h

**Gottesdienst**

Pfrn. Anne-Marie Helbling  
Schmiedhof

Do, 21. Juli, 18.15h

**Gottesdienst**

Pfrn. Jolanda Majoleth  
Seniorama Burstwiese

Do, 21. Juli, 18.30 h

**Gottesdienst**

Pfrn. Anne-Marie Helbling  
Seniorama Tiergarten

Fr, 29. Juli, 10h

**Gottesdienst**

Pfr. Francesco Cattani  
Alterszentrum Langgrüt

Do, 4. August, 18.15h

**Gottesdienst**

Pfrn. Jolanda Majoleth  
Seniorama Burstwiese

## ChileSummer 2022

Zeitenwende:

**Von Wendehälsen  
und Wendepunkten**

Informationen Seite 8

So, 24. Juli, 10 h

**Zeitenwenden**

**begegnen**

Pfarrerinnen Ulrike Müller  
Orgel: Els Biesemans  
Anschliessend Apéro  
Kirche Bühl

Fr, 29. Juli, 19 h

**Aufbruch zur**

**Nachhaltigkeit**

Pfarrer Herbert Anders  
Orgel: Andrzej Luka  
Gesang:  
Magdalena Szlaachta  
Anschliessend Apéro  
Andreaskirche

So, 7. August, 10 h

**Weil das, was ist,**

**nicht alles ist!**

Pfr. Ueli Schwendener  
Orgel: Els Biesemans  
Harfe: Marcella Carboni  
Anschl. Kirchenkaffee  
Kirche Friesenberg

So, 14. August, 10 h

**wendehälsig**

**durchdacht?!**

Pfrn. Jolanda Majoleth  
Orgel: Andrzej Luka,  
Gesang:  
Magdalena Szlachta  
Anschliessend  
Glacé auf der Piazza  
Thomaskirche

## Jung & Alt

**So, 3. Juli, 17 h**  
**Benefizkonzert für Fukushima und HEKS**  
Eintritt frei – Kollekte  
Pfrn. Jolanda Majoleth  
Musikalische Leitung:  
Hitomi Kutsuzawa  
Informationen Seite 9  
Thomaskirche

### Mittwoch Morge im Monolith

**6. Juli, 9–11 h**  
Pfr. Thomas Schüpbach  
**Mi, 20. Juli, 9–11 h**  
Pfrn. Paula Stähler  
Andreaskirche, Foyer

### Di, 12. Juli, 14 h Mit der Bibel im Gespräch

Pfrn. Paula Stähler  
KGH Friesenberg

### Mi, 13. Juli, 14.10 h Altersnachmittag 60+ Schiffahrt auf dem Zürichsee

Informationen und  
Anmeldung Christina  
Falke, Seite 10  
Treffpunkt Bürkliplatz

**Do, 14. Juli,  
18.30–20.30 h**  
**Casa TheoPhil**  
Sara Kocher  
Bethaus Wiedikon  
1. Stock

**Sa, 16. Juli,  
20. August,  
10. September,  
18–21 h**  
**Gelateria**  
Piazza Thomaskirche

### Mittwoch Morge Mitenand

**Mi, 6. Juli, 9–11 h**  
Pfr. Christoph Walser  
KGH Friesenberg, Foyer

**Mi, 6. / 20. / 27. Juli, 14 h**  
**Literaturkreis**  
Christina Falke  
Ort nach Vereinbarung

**Fr, 15. Juli, 16 h**  
**Film im Dialog**  
Informationen und  
Anmeldung Christina  
Falke, Seite 10  
Saal im Gut

## Kinder & Familien

**Sa, 9. Juli, 10 h**  
**Fiire mit de Chliine**  
Ökumenisches Team mit  
Pfarrer Christoph Walser  
Kirche Friesenberg  
Informationen Seite 9

**Fr. 1. / 8. / 15. Juli**  
**Gruppe 1: 9 h**  
**Gruppe 2: 10.30 h**  
**Eltern-Kind-Singen  
mit Sabine Berger**  
KGH Friesenberg

**Mo. 4. / 11. Juli, 9.30 h**  
**Eltern-Kind-Singen  
mit Sabine Berger**  
KGH Sihlfeld  
Grosser Saal

**Mo. 4. / 11. Juli, 16 h**  
**Eltern-Kind-Singen  
mit Sabine Berger**  
KGH Im Gut, Raum 1

**Di, 5. / 12. Juli, 10 h**  
**Eltern-Kind-Singen  
mit Sabine Berger**  
KGH Wiedikon  
Kleiner Saal

**Mi. 6. / 13. Juli, 10 h**  
**Eltern-Kind-Singen  
mit Rahel Preiss**  
KGH Im Gut, Raum 1

**Di, 9.30–11, 15–18,  
Fr, 15–18 h**  
**Kinderbibliothek**  
Während Schulferien ge-  
schlossen. Isabella Kuzel,  
Eveline Kissling-Morach  
KGH Friesenberg

## Jugendliche

**Jeden Do, 17–18.30 h**  
**Schach für Jugendliche**  
Peter Frey

**Jeden Do, 16.30–18 h**  
**roundabout kids**  
8–11 Jahre

**Jeden Do, 18–19.30 h**  
**roundabout youth**  
12–20 Jahre  
Streetdance, Hip Hop  
Peter Frey, Rahel Preiss

**Mi – Fr**  
**Job K3 – Die Jobbörse  
für Jugendliche**  
Suchst du einen Sack-  
geldjob? Brauchen Sie  
Unterstützung? Wir  
vermitteln Jugendliche  
für Sackgeldjobs  
Kontakt: Peter Frey

**Mo – Sa**  
**Jugendraum Bethaus**  
Mit Tischfussball, Küche  
etc. Auf Anfrage:  
Kontakt: Peter Frey

**Schuljahr 2021/22**  
**Jugendkirche (JuKi)**  
6. und 7. Klasse  
Kontakt und weitere  
Infos: Peter Frey,  
Pfrn. Carina Russ

## Spiritualität

**Jeden Mi, 18 h**  
**Gebet**  
Pfrn. Jolanda Majoleth  
Thomaskirche

**Fr, 1. Juli, 18 h**  
**Abendmahlsfeier**  
Pfrn. Ulrike Müller  
Bethaus Wiedikon

**Do, 21. Juli, 14 h**  
**Gesprächskreis  
Spiritualität**  
Christina Falke  
KGH Im Gut

## Stadtkloster

**Tagzeitengebete:**  
**Laudes 7 – 7.30 h:**  
Do: Wiedingstrasse 3  
Fr: Bethaus  
**Meditation 7 – 7.30 h:**  
Mi: Wiedingstrasse 3  
**Vesper: 19 – 19.30 h:**  
Di: Bethaus  
Do: Wiedingstrasse 3  
Mehr Infos auf  
www.stadtkloster.ch

## Mittagstisch

**Do, 14. Juli, 12 h**  
**Mittagstisch Friesenberg**  
Anmeldung bis Dienstag,  
11 Uhr an: 044 465 45 11  
thomas.gut@  
reformiert-zuerich.ch

**Di, 19. Juli, 12 h**  
**Tisch drü**  
Seniorama Burstwiese  
12 h (Türöffnung 11.45 h),  
**Anmeldung:** Sekretariat  
Seniorama Burstwiese  
044 454 45 00 oder  
info@burstwiese.ch  
spätestens bis am  
Montag vor dem *Tisch  
drü* bis 10 Uhr.

## Turnen & Gymnastik

**Jeden Di, 10.30 h**  
**Bewegung für  
Körper und Seele**  
65+ Frauen/Männer  
U. Breuss, 077 447 69 00  
KGH Im Gut

**Jeden Di, 11.45 h**  
**Bewegung für  
Körper und Seele**  
55+ Frauen/Männer  
U. Breuss, 077 447 69 00  
KGH Im Gut

**\*Jeden Di, 9.15 h**  
**Fit/Gym vital**  
60+ Männer, H. Hulschers  
KGH Wiedikon

**\*Jeden Do, 10 h**  
**Fit/Gym vital**  
60+ Frauen, A. Kläusler  
KGH Wiedikon

**Infos und Anmeldung**  
**Pro Senectute**  
**Bewegung und Sport**  
**Forchstrasse 141**  
**8032 Zürich, 058 451 51**  
**66, sport@pszh.ch**

## Freud und Leid

### TAUFEN

Gian Leo Schmidt, Taufdatum: 22. Mai  
Luisa Wunderli, Taufdatum: 29. Mai  
Janosch Lennart Esslinger, Taufdatum: 5. Juni

### BESTATTUNGEN

Alfred Ziegler-Flubacher, 1913  
Anna Ziegler-Flubacher, 1920  
Jürgen Löffler, 1944  
Verena Diener-Jud, 1930  
Walter Müller, 1940  
Gertrud Schoch-Hässig, 1944  
René Erich Nacht-Frei, 1938  
Alice Rosa Kunz-Schär, 1933  
Josef Ludwig Arrigoni, 1925



Quelle: Agnessse3



**KIRCHE FRIESENBERG**  
Schweighofstr. 231

**KGH FRIESENBERG**  
Borrweg 71

**UNTIHAUS**  
Borrweg 79

**KIRCHE FRIESENBERG**  
Mo–So: 8–19 Uhr



**ANDREASKIRCHE**  
Brahmsstrasse 106

**KGH SIHLFELD**  
Brahmsstrasse 100

**ANDREASKIRCHE**  
Di–Fr: 8–16 Uhr



**THOMASKIRCHE**  
Burstwiesenstrasse 40

**KGH IM GUT**  
Burstwiesenstrasse 44

**THOMASKIRCHE**  
Mo–So: 8–19 Uhr



**KIRCHE BÜHL**  
Goldbrunnenstrasse 54

**BETHAUS WIEDIKON**  
Schlossgasse 10

**KGH WIEDIKON**  
Bühlstrasse 9–11

**KIRCHE BÜHL**  
Di–Fr: 8–16 Uhr

## PFARRAMT

**Herbert Anders, 50 %** | 079 636 37 90  
herbert.anders@reformiert-zuerich.ch

**Erika Compagno** | 044 465 45 55  
erika.compagno@reformiert-zuerich.ch

**Anne-Marie Helbling, 60 %** | 079 709 92 32  
anne-marie.helbling@reformiert-zuerich.ch

**Jolanda Majoleth, 100 %** | 044 465 45 50  
jolanda.majoleth@reformiert-zuerich.ch

**Carina Russ, 50 %** | 079 851 81 12  
carina.russ@reformiert-zuerich.ch

**Thomas Schüpbach** | 044 492 62 00  
thomas.schuepbach@reformiert-zuerich.ch

**Ueli Schwendener, 70 %** | 043 534 68 77  
u.schwendener@icloud.com

**Paula Stähler, 60 %** | 044 465 45 57  
paula.staehler@reformiert-zuerich.ch

**Ulrike Müller, 70 %** | 079 249 79 93  
ulrike.mueller@reformiert-zuerich.ch

## KIRCHENKREISKOMMISSION/ BETRIEBSLEITUNG/ADMINISTRATION

**Postadresse: Bethaus Wiedikon**  
Schlossgasse 10, 8003 Zürich

**Andreas Michel**  
Kirchenkreiskommissionspräsident  
andreas.michel@reformiert-zuerich.ch

**Susanne Meier** | 044 465 45 46  
Betriebsleiterin  
susanne.meier@reformiert-zuerich.ch

**Mike Carbonell** | 044 465 45 25  
Betriebsleiter  
mike.carbonell@reformiert-zuerich.ch

## ADMINISTRATION

**Raffaella Spataro Helg, Veronika Gmür,  
Marcel Baumann, Simon Huber**  
044 465 45 00  
administration.kk.drei@reformiert-zuerich.ch

## VERMIETUNG

vermietung.kk.drei@reformiert-zuerich.ch  
044 465 45 20

## MUSIK

**Els Biesemans**  
els.biesemans@reformiert-zuerich.ch

**Grzegorz Fleszar**  
grzegorz.fleszar@reformiert-zuerich.ch

**Andrzej Luka**  
andrzej.luka@reformiert-zuerich.ch

## DIAKONIE

**KGH Im Gut** | Hotline 044 465 45 15  
Burstwiesenstrasse 44, 8055 Zürich  
diakonie.kk.drei@reformiert-zuerich.ch

**Christina Falke** | 044 465 45 14  
christina.falke@reformiert-zuerich.ch

**Rahel Preiss** | 044 465 45 13  
rahel.preiss@reformiert-zuerich.ch

**Peter Frey** | 044 465 45 12  
peter.frey@reformiert-zuerich.ch

**Thomas Gut** | 044 465 45 11  
thomas.gut@reformiert-zuerich.ch

**Ursina Platz** | 044 465 45 10  
ursina.platz@reformiert-zuerich.ch

## KATECHETIK

**Eveline Kissling-Morach** | 044 465 45 00  
eveline.kissling@reformiert-zuerich.ch

**Veronika Gmür** | 044 465 45 02  
veronika.gmür@reformiert-zuerich.ch

**Rebeca Marisol Meier** | 044 465 45 00  
rebeca.meier@reformiert-zuerich.ch

## ELTERN-KIND-SINGEN

**Sabine Berger** | 077 430 02 01  
sabine.berger@reformiert-zuerich.ch

## BIBLIOTHEK FRIESENBERG

**Eveline Kissling-Morach** | 044 465 45 60  
bibliothek.kk.drei@reformiert-zuerich.ch

## SIGRISTINNEN UND SIGRISTEN

**Monika Hagmann** | 044 465 45 21  
monika.hagmann@reformiert-zuerich.ch

**Mike Carbonell** | 044 465 45 25  
mike.carbonell@reformiert-zuerich.ch

**Max Sand** | 044 465 45 26  
max.sand@reformiert-zuerich.ch

**Loïc Sommer** | 044 465 45 24  
loic.sommer@reformiert-zuerich.ch

**Raul Sottili** | 044 465 45 23  
raul.sottili@reformiert-zuerich.ch

**Stephen Lafranchi** | 044 465 45 22  
stephen.lafranchi@reformiert-zuerich.ch

**Ensar Akgün** | Auszubildender  
ensar.akguen@reformiert-zuerich.ch



Es grüsst herzlich das ganze Kirchenkreis drei-Team



**NEWSLETTER-ANMELDUNG:** [www.reformiert-zuerich.ch/drei](http://www.reformiert-zuerich.ch/drei)